



stickstich 011

Presstext

‘internationaler designpreis plauen-vogtland – stickstich 011’

Die Region Plauen-Vogtland und die Stickerei-Industrie stehen für eine Beziehung der ganz besonderen Art – ein Stück Industriekultur, ein Schatz, den es noch zu bergen gilt. Unter dem Motto der Blick zurück schärft den Blick nach vorn erzielten Traditionen gepaart mit zukunftsweisenden Entwicklungen große Fernwirkung auf den unterschiedlichsten Ebenen – Wirtschaft – Kunst und Kultur - Tourismus Das Deutsche Innovationszentrum für Stickerei e.V. und der Verein Vogtländische Textilgeschichte Plauen e.V. loben gemeinsam den ‘internationalen designpreis plauen-vogtland – stickstich 011’ aus.

Idee

Das ist ein internationaler Design-Wettbewerb für kreative und innovative Lösungen auf dem Gebiet der Stickerei, eine der hochwertigsten textilen Veredelungstechniken.

In der Region Plauen – Vogtland hat Spitze und Stickerei eine langjährige Tradition. Beim Übergang vom 19. zum 20. Jh. hatte die vogtländische Stickereibranche ihre Blütezeit, welche mit dem Gewinn des Grand Prix im Jahre 1900 auf der Weltausstellung in Paris internationale Anerkennung fand. Trotz starker Einschnitte, wie die Auswirkungen des 1. und 2. Weltkrieges und die Verstaatlichung der vorwiegend kleingewerblichen Stickerei-industrie gelang es immer wieder hochwertige Stickereiprodukte herzustellen.

Nach wie vor verfügt das Vogtland über alle Voraussetzungen, die ein echtes Cluster benötigt, d.h. neben den produzierenden Stickereiunternehmen besitzt die Region eine ausgezeichnete textile Infrastruktur, dazu gehören: Ausrüster, Textilveredler, Forschungs- und Laborinstitute sowie entsprechende Aus- und Weiterbildungseinrichtungen. Hinzu kommen aktive Dienstleister, die branchenübergreifende Projekte initiieren und die Branche bei Marketingmaßnahmen unterstützen.

Mit der Vergabe des Designpreises soll sich die Region Plauen-Vogtland als Zentrum für Maschinenstickerei und Kreativ-Zentrum für Stickerei mit großer Fernwirkung etablieren. Regionale Stickereiunternehmen bieten ihre Hilfe bei der technischen Umsetzung an. Durch diesen Aspekt entstehen sicher interessante Ansätze für überregionale, gemeinschaftliche ästhetisch anspruchsvolle Entwicklungen. Die Etablierung des Awards ist die erste Aktion mit Blick auf das Deutsche Zentrum für Spitze und Stickerei, das in Plauen entstehen wird. Das Zentrum bietet besonders für den Tourismus eine grundlegende Marktchance für ein zielgruppenübergreifendes Ausstellungsangebot zum Thema Spitze und Stickerei. Es ist hier möglich mit historischen, aktuellen und breitenwirksamen Themen einen hohen Erlebniswert zu schaffen. Die Gewinner des stickstich 011 werden einen Platz im modernen Gebäude bekommen – ein Grundstein für anschließende Marketingaktivitäten.



stickstich 011

Presstext - Seite 2

Thema: `gestickte Raumkonstrukte`

Die Thematik des stickstich 011 vereint Stickereitechnologie und Dimensionalität. Mit Architektur verbindet man z.B. Konstruktionen im inneren wie auch äußeren Raum. Die derzeitigen allgemeinen Stadtbilder sind Bilder industriellen Fortschritts - konstruktive, klar gegliederte, cleane, transparente Gestaltungsbilder durch Verwendung von Baumaterialien wie Beton, Stahl und Glas. Nunmehr besinnt man sich auf wohlige-behagliche Flächen.

Doch nicht nur in der Architektur erschließen sich, Dank des technischen Fortschritts der Maschinen heute, neue Anwendungsfelder für die verschiedensten Dekorationstechniken. Sei es in der Automobilindustrie, im medizinischen Bereich, oder im Bereich der Werbung – überall finden wir gestickte oder bestickte Textilien, oft in Kombination mit Textildruck und unter Verwendung unterschiedlichster Materialien, die durch ihre Dimensionalität besondere Wirkungen erzielen.

Ablauf

Erwartet werden aussagefähige Darstellungen, Materialproben und Prototypen, die mit der Maschine ausgeführt sind. Im Vordergrund stehen der Gestaltungsanspruch, sowie die innovative Produktidee bei freier Wahl von Material und Technik. Angesprochen sind Designer und Studenten aus dem In- und Ausland. Vergeben werden Platz 1-3 und die Sonderpreise Innovation und Nachwuchs. Die Preisverleihung findet im Rahmen des 52. Spitzenfestes statt. Hier werden auch die Einsendungen in einer dreiwöchigen Ausstellung zu sehen sein.

Nähere Informationen finden Sie unter www.stickstich-designpreis.com
Ansprechpartner sind:

Frau Kathrin Floß,	kathrin.floss@designpreis-stickstich.com
Frau Beate Schad,	beate.schad@designpreis-stickstich.com
Frau Kathi Halama,	kathi.halama@designpreis-stickstich.com